



Institut für Kirchengeschichte von Böhmen-Mähren-Schlesien e.V.

Haus Königstein, Zum Sportfeld 14

D-63667 Geiß-Nidda

Fon: 06043-9885224, Fax: 06043-9885226

e-mail: haus-koenigstein.nidda@t-online.de

<http://www.institut-kirchengeschichte-haus-koenigstein.de>

Konten: Post-Bank, Frankfurt:

IBAN: DE51 5001 0060 0269 4446 02, BIC: PBNKDEFF

Sparkasse Oberhessen:

IBAN: DE 15 5185 0079 0027 1533 99, BIC: HELADEF1FRI

Studienfahrt nach Nordböhmen vom 06. bis 12. Mai 2018

Nach den beiden länderübergreifenden Wallfahrten und Studienreisen 2016 und 2017, die uns schlesische Wallfahrtsorte in Tschechien und Polen nahebrachten, wollen wir 2018 Kirchen und Wallfahrtsorte in Nordböhmen und Sachsen besuchen. Die sächsische Oberlausitz gehörte bis 1635 zu den böhmischen Ländern. Dort gab es nach der Reformation in der Umgebung von Bautzen noch sorbische Katholiken, die zum 1921 neu entstandenen Bistum Meißen gehören, das heute Dresden-Meißen heißt.

Wir werden dieses Mal die ganze Woche im böhmischen Raudnitz (Roudnice) an der Elbe, unweit der Bischofsstadt Leitmeritz (Litoměřice) wohnen und von dort Tagesfahrten in Böhmen und Sachsen unternehmen.

Als unser Programm ist vorgesehen:

Sonntag, 6. Mai 2018:

Fahrt um 8.00 Uhr von Frankfurt über Bamberg (Zusteigemöglichkeit!) nach Eger (Cheb), wo wir die alte Reichsstadt besichtigen und die Wallfahrtskirche Maria Kulm.

Weiterfahrt nach Raudnitz. Abendessen und Übernachtung.

Montag, 7. Mai 2018:

Vormittags in Leitmeritz Besichtigung von Dom und Stadt mit Besuch beim Bischof. Auf dem Friedhof besuchen wir das Grab des letzten deutschen Bischofs Anton Weber und das Grab von Mutter Annuntiata Chotek, die 1937 mit Bischof Weber die Kongregation der Eucharistieschwestern gründete.

Am Nachmittag Besuch des Lagers Theresienstadt (Terezin) und des Klosters Doxan (Doksany).

Abendessen in Raudnitz.

Dienstag, 8. Mai 2018:

Tagesfahrt nach Prag mit Besuch der Altstadt. Am Nachmittag sind wir auf dem Hradschin.

Abendessen in Prag und Rückkehr nach Raudnitz.

Mittwoch, 9. Mai 2018:

Tagesfahrt im Elbetal nach Aussig (Ústí) und Mariaschein (Bohosudov). Besuch von Großpriesen, in dessen Schloss 1937 die Kongregation der Eucharistieschwestern anerkannt wurde. Die Schwestern haben nach der Vertreibung 1946 heute das Mutterhaus in Salzburg, das ihnen Pater Werenfried ermöglichte.

Rückkehr nach Raudnitz.

Donnerstag, 10. Mai 2018:

Tagesfahrt nach Dresden. Besuch der Hofkirche, der Frauenkirche und der Altstadt. Gespräch in der Katholischen Akademie des Bistums Dresden.

Nach der Mittagspause Fahrt in die Lausitz zum sorbischen Wallfahrtsort Rosenthal. Rückkehr nach Raudnitz.

Freitag, 11. Mai 2018:

Fahrt im Elbetal nach Tetschen (Děčín), wo wir die Stadt und das Schloss besichtigen. Nach der Mittagspause Weiterfahrt ins *nordböhmische Lourdes* nach Philippsdorf (Filipov).

Rückkehr nach Raudnitz.

Samstag, 12. Mai 2018:

Rückfahrt nach Deutschland mit Besuch der Wallfahrtskirche Kappel und Waldsassen. Ankunft in Bamberg gegen 15.00 Uhr und gegen 19.00 Uhr in Frankfurt.

Leistungen:

Fahrt mit dem Bus von Frankfurt bzw. Bamberg nach Raudnitz.

Alle Tagesfahrten, Besichtigungen und Führungen.

Übernachtung und Halbpension (Abendessen) in Raudnitz und das Abendessen am 8. Mai in Prag.

Preis wie im Vorjahr: 750.—EUR DZ

125.—EUR EZ-Zuschlag.

Anmeldung direkt an das Institut für Kirchengeschichte,
Haus Königstein, Zum Sportfeld 14, 63667 Geiß-Nidda.

Nach Anmeldung bekommen Sie weitere Informationen und Materialien. Da in den letzten Jahren alle Studienfahrten rasch ausgebucht waren, empfehlen wir baldige Anmeldung.

Mit freundlichen Grüßen

Angelika Steinhauer